

# Leser-Preis für BSW-Fotografen

## Schwandorfer als beste Gruppe gekürt

**SCHWANDORF (bp).** Die Fotografen der BSW-Foto- und Filmgruppe Schwandorf sind weit über die Große Kreisstadt hinaus bekannt für ihre ausgezeichneten Aufnahmen. Das sehen auch die Leser der Zeitschrift „Sammellinse“, das Journal der Foto- und Filmgruppen in der Stiftung Bahn-Sozialwerk. Sie kürten die Schwandorfer zur besten Gruppe im Jahr 2004.

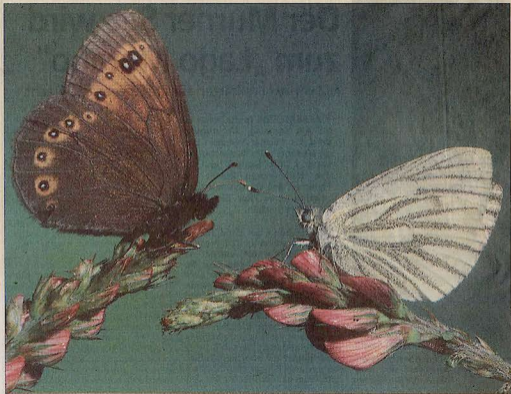
In der aktuellen Ausgabe der „Sammellinse“ wird die Foto- und Filmgruppe Schwandorf als erfolgreichste Fotogruppe des vergangenen Jahres gewürdigt. Dort blickt der Vorsitzende Walter Gradl auf die Entwicklung zurück: 23 Eisenbahner gründeten die Gruppe am 1. September 1957 unter der Führung von Michael Krämer.

Mit Hilfe des BSW konnte bald eine Dunkelkammer eingerichtet werden. Beim ersten öffentlichen Wettbewerb anlässlich des Nordgautags

1958 holte die Fotogruppe Schwandorf 14 der 16 Preise. Bald fanden auch Freunde des Schmalfilms zur Gruppe.

1976 übergab Michael Krämer die Führung der Gruppe an Walter Gradl, der noch heute als Vorsitzender fungiert. Bei den monatlichen Vereinsabenden werden Dia- und Filmbeiträge von Mitgliedern oder Gastreferenten gezeigt. Regelmäßige Fototreffen und Wanderungen mit anderen Gruppen bereichern das Vereinsleben. Bei nationalen und internationalen Wettbewerben haben Mitglieder der BSW-Fotogruppe unzählige Preise eingefahren. Auch ins Kulturleben der Stadt Schwandorf ist die Gruppe involviert.

In dem gut ausgestatteten Arbeitsraum ist fast alles vorhanden, was Fotografen für die Ausübung ihres Hobbys brauchen. Einen Wermutstropfen gibt es allerdings trotz der guten Bedingungen: Der 111 Mitglieder zählenden BSW-Foto- und Filmgruppe Schwandorf fehlt Nachwuchs.



Das Bild „Augenfalter“ von Ansgar Forster belegte beim Leserwettbewerb der Zeitung „Sammellinse“ den ersten Platz.